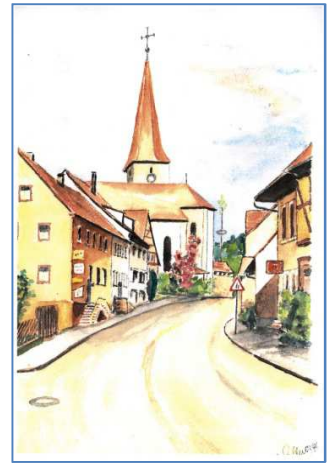


AUSGABE 03/2014
22.02.2014
JAHRGANG 29



Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachslanden



Freiflächen-Solaranlage Neustetten



Amtliche Bekanntmachungen

Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

Probealarm am Samstag, den 22.03.2014, zwischen 11.00 und 11.30 Uhr.

Abfallbeseitigung

Papiertonne

Donnerstag, 6. März 2014

Donnerstag, 3. April 2014

Gelber Sack

Mittwoch, 26. Februar 2014

Mittwoch, 26. März 2014

Restmüll

Dienstag, 25. Februar 2014

Dienstag, 11. März 2014

Dienstag, 25. März 2014

Biomüll

Donnerstag, 6. März 2014

Donnerstag, 20. März 2014

Donnerstag, 3. April 2014

Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr.

Gründeponie

Die Gründeponie ist vom 1. Dezember 2013 bis 30. April 2014 geschlossen.

Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“ oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof, zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

Gebühren:

Normaler Bauschutt:	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinmenge	5,00 €
Gipshaltiger Bauschutt:	1 cbm	60,00 €
	½ cbm	30,00 €
	Kleinmenge	10,00 €

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530
- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel. 09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/9208-0
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

Erdaushub

Reiner Erdaushub (kein Bauschutt) kann über die Gemeinde zum Preis von 5,- € pro m³ entsorgt werden. Die Anlieferung muss mit der Gemeinde abgestimmt werden!

Fundsachen

- Brille, Sonnenseestraße
- 1 Geldschein, Umkleide Mehrzweckhalle

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

Herausgeber: Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden, Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704, E-Mail: hans.henninger@flachslanden.de

Anzeigenannahme: Markt Flachslanden, Schulstr. 2, 91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax: 09829/9111-21, E-Mail: poststelle@flachslanden.de
karin.zink@flachslanden.de
gabriele.kuhn@flachslanden.de

Druck: Steimer GmbH, Münchener Straße 1, 76726 Germersheim

Auflage: 1.100 pro Ausgabe

Verteilungsgebiet: Alle Haushalte in der Gemeinde

Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden Monats.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr

Amts- und Mitteilungsblatt April 2014

Redaktionsschluss: 21.03.2014

Erscheinungstermin: 29.03.2014

Tipps zum Umgang mit der Biotonne im Winter

Bei Temperaturen unter null Grad sind die Bioabfälle in den Tonnen schnell festgefroren. Dies führt dazu, dass sich die Biotonnen nicht oder nur unvollständig entleeren lassen. Dies lässt sich jedoch bei Beachtung einiger Tipps meist vermeiden:

- nasse Küchen- oder Gartenabfälle in mehrere Lagen Papier einwickeln oder verrottbare Abfallsäcke verwenden,



- Die Biotonnen hin und wieder mit einer Lage zerknülltem Zeitungspapier befüllen,
- soweit möglich Behälter in einem geschütztem Bereich (Carport, Garage) aufstellen,
- Biotonnen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr und nicht schon am Vorabend zur Entleerung bereit stellen,
- notfalls das eingefrorene Material kurz vor der Abholung mit einem Werkzeug (z. B. Holzlatte) von der Behälterwand lösen.

Da Schnee und Eis die zügige Abfallentsorgung behindern, sollten die Behälter an leicht zugänglichen und ausreichend geräumten bzw. gestreuten Plätzen zur Leerung aufgestellt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass es bei Dauerfrost zu Problemen mit der Entleerung der Biotonne kommen kann.

Pressestelle

Landratsamt Ansbach

Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuer

Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Oster- und Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaubnis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersonntag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18.00 Uhr angezündet werden und muss um 24.00 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens 8 Wochen vor dem Abbrenntag angeliefert werden.
2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotope befinden.
3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugetern und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und

Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengetragen und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundene Tiere sind in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.

4. Die Feuer dürfen nur entzündet werden, wenn für die Umgebung keine Brandgefahren entstehen. Die in § 3 der Verordnung über die Verhütung von Bränden festgelegten Mindestabstände bei Feuer im Freien sind einzuhalten (mindestens 100 m zu leicht entzündbaren Stoffen). Offene Feuerstätten sind ständig unter Aufsicht zu halten. Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.
5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponiekategorie I – DK I – (z.B. Hausmülldeponie Aurach) zu erfolgen.
6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden.
7. Neben den üblichen Vorkehrungen und Maßnahmen ist die Leitstelle für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung in Ansbach (Tel. 0981/65050-0, Fax 0981/65050-410 oder per Mail an leitstelle@ils-ansbach.de) zu informieren.
8. Die Gemeinden werden gebeten, diese Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.
9. **Hinweise:**
Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten stellt eine Straftat dar, die nach §§ 306 ff. StGB bestraft werden.

Die Kosten für evtl. Feuerwehreinsätze werden daneben dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Ansbach, 20.01.2014
LANDRATSAMT ANSBACH

Dr. Jürgen Ludwig
Landrat

Bekanntmachung über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl des Marktgemeinderats, des ersten Bürgermeisters und des Kreistags am 16. März 2014



1. Die Wählerverzeichnisse für die Stimmbezirke werden an den Werktagen während der allgemeinen Dienststunden in der Zeit vom 24. Februar 2014 (20. Tag vor dem Wahltag) bis zum 28. Februar 2014 (16. Tag vor dem Wahltag) von Montag bis Freitag: von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag, Dienstag, Mittwoch: 14.00 Uhr – 16.00 Uhr Donnerstag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr im Rathaus, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder eine Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Meldegesetz eingetragen ist.
2. Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder für unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 23. Februar 2014 (21. Tag vor dem Wahltag) eine Wahlbenachrichtigung mit einem Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis er geführt wird.
5. Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben
 - 5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,
 - 5.2 bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen,
 - 5.3 durch Briefwahl, wenn ihm eine Stimmabgabe im Wahlkreis nicht möglich ist.
6. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
 - 6.1 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind.
 - 6.2 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis nicht eingetragen sind, wenn
 - 6.2.1 sie nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Frist für die Beschwerde wegen der Richtigkeit und der Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses versäumt haben, oder
 - 6.2.2 ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der in Nr. 6.2.1 genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist, oder
 - 6.2.3 ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in einem Wählerverzeichnis eingetragen wurden.
7. Der Wahlschein kann bis zum 14. März 2014 (2. Tag vor dem Wahltag), 15 Uhr, im Rathaus, Bürgerbüro, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden schriftlich oder mündlich, nicht aber fernmündlich, beantragt werden. Der mit der Wahlbenachrichtigung übersandte Vordruck kann verwendet werden.

In den Fällen der Nr. 6.2 können Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten auf-gesucht werden kann.
8. Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen gesonderten Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
9. Wahlberechtigte erhalten mit dem Wahlschein zugleich
 - einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
 - einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
 - einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag mit

der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

10. Der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen werden den Wahlberechtigten zugesandt. Sie können auch an die Wahlberechtigten persönlich ausgehändigt werden. Anderen Personen als den Wahlberechtigten dürfen der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht darf nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor der Aushändigung der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.

11. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor dem Wahltag, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

12. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle einsenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

20.02.2014

Hans Henninger
Erster Bürgermeister

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Informationsveranstaltungen zum Mehrfachantrag 2014

Hauptthema wird die Mehrfachantragstellung 2014 im Online-Verfahren mittels iBALIS (integriertes Bayer. Landw. Informationssystem) sein.

Datum	Ort	Gasthaus	Beginn
Montag, 24.02.2014	Schernberg	Bergwirt	19:30 Uhr
Dienstag, 25.02.2014	Buch am Wald	Krone (Planner)	19:30 Uhr
Mittwoch, 26.02.2014	Warzfelden	Schwarzer Adler	19:30 Uhr
Donnerstag, 27.02.2014	Unterampfrach	Klotz	19:30 Uhr
Freitag, 28.02.2014	Rothenburg	Ochsen	19:30 Uhr
Mittwoch, 05.03.2014	Lentersheim	Lamm	19:30 Uhr
Donnerstag, 06.03.2014	Windsbach	Dorschner	19:30 Uhr

Peter Kühn

AELF Ansbach - Förderung, InVeKoS

Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Ansbach

sucht **Mitarbeiter/innen für das Spielmobil in den Sommerferien 2014**



VORAUSSETZUNGEN:

- Mindestalter 18 Jahre
- Führerschein Kl. B
- Interesse an Kinder- und Jugendarbeit
- Pädagogische Eignung
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Bereitschaft, an einem Vorbereitungswochenende teilzunehmen
- Bereitschaft, zu wechselnden Einsatzorten im Landkreis Ansbach unterwegs zu sein
- **Bereitschaft/Fähigkeit, die Fahrzeuge des Spielmobils zu fahren (IVECO-Bus, VW-Bus)**

Es ist eine Einsatzdauer von **3 ½ Wochen beim Spielmobil** im August vorgesehen (die Wochenenden frei).

AUFWANDENTSCHÄDIGUNG: 40,- € / Tag

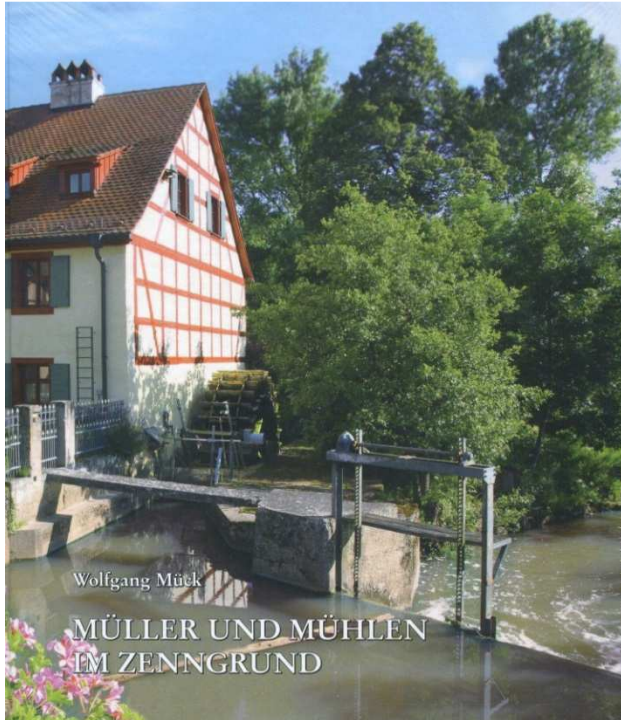
Beim Spielmobil besteht das Mitarbeiterteam aus 6 Betreuer/innen (inklusive einer Teamleitung).

KONTAKTAUFNAHME: Bitte bis **spätestens Mitte/Ende März 2014:**

SPIELMOBIL

Wolfgang Dittenhofer, Kommunale Jugendarbeit
Crailsheimstraße 64, 91522 Ansbach
wolfgang.dittenhofer@landratsamt-ansbach.de
Tel.: 0981 / 468 – 5481 oder 0981 / 468 - 5482

Müller und Mühlen im Zenngrund



Dr. Wolfgang Mück, der frühere Bürgermeister der Stadt Neustadt a.d. Aisch hat sich der Erforschung der Mühlen und ihrer Müllerfamilien an der Zenn angenommen. Ein sehr umfangreiches Nachschlagewerk ist so entstanden. Der Markt Flachslanden bietet das Buch zum Selbstkostenpreis von 44,- € zum Kauf an. Gerne kann es auch zuvor bei uns durchgeblättert werden.

Hans Henninger, 1. Bürgermeister

Neues Wärmenetz Flachslanden

Es sieht sehr sehr gut aus!

Das Ziel von 120 Vorverträgen ist mehr als erreicht, bei Redaktionsschluss waren es 121. Wer jetzt noch nachträglich mitmachen will muss sich beeilen!

Alle weiteren Informationen erhalten unsere Kunden schriftlich. Danke für das Vertrauen!

*Hans Henninger
Bürgermeister und Geschäftsführer Neue Energie
Markt Flachslanden UG*



Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 14.01.2014 – öffentlicher Teil

1. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:
**Bauvorhaben Kerstin und Bernd Hofmann,
Ebenhofstraße 8**

Neubau eines EFH m. Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 52/5, Gem. Neustetten (Antrag auf Vorbescheid)

Das Bauvorhaben wird anhand von Zeichnungen und Plänen vorgestellt. Kanal und Wasserleitung führen nicht unmittelbar am Grundstück vorbei. Die Leitungen liegen etwa 18 m im öffentlichen Grund entfernt. Den Anschluss an den gemeindlichen Kanal und die gemeindliche Wasserleitung im öffentlichen Grund sollen nach Absprache mit den Bauherren die Gemeindearbeiter bauen. Einen Bagger mitsamt Bedienpersonal stellen die Bauherren. Der Antrag auf Vorbescheid ist im Vorfeld mit der Baugenehmigungsbehörde erörtert worden. Dem gemeindlichen Einvernehmen steht nichts entgegen.

Der Marktgemeinderat fordert im Hinblick auf vergleichbare Fälle, dass die Bauherren den Anschluss an den Kanal und die Wasserleitung im öffentlichen Grund selbst herstellen.

Beschluss: einstimmig

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Die Bauherren müssen den Anschluss an den Kanal und die Wasserleitung im öffentlichen Grund auf eigene Kosten herstellen.

**Bauvorhaben Martina und Thomas Grötsch,
Dietenhofen**

**Neubau eines EFH m. Carport, Fl.Nr. 820/43,
Gem. Flachslanden**

Das Bauvorhaben wird anhand von Zeichnungen und Plänen vorgestellt. Es ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Wolfsgruben beantragt (30° Dachneigung statt zwischen 38° und 40°). Dem gemeindlichen Einvernehmen steht nichts entgegen.

Beschluss: einstimmig

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans Wolfsgruben (30° Dachneigung statt zwischen 38° und 40°) wird zugestimmt.

2. Bebauungsplan Wolfsgruben – Planung für die restliche Erschließung des BA I

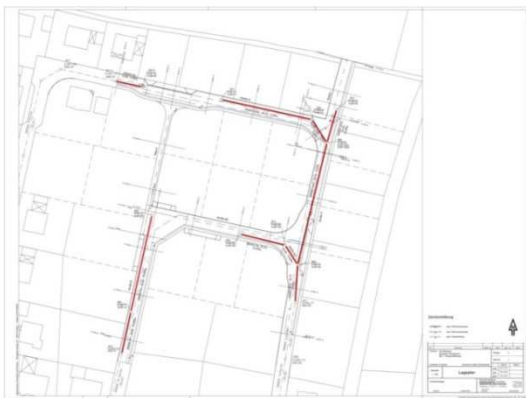


Berichterstatter: Erster Bürgermeister Henninger/Herr Krach:

Die weitere Erschließung des Baugebiets mit einer Straße gestaltet sich wie folgt:



Die Erschließung des Baugebiets Wolfsgruben mit einem Kanal ist wie folgt vorgesehen:



Auf diese Weise sollen 24 Grundstücke erschlossen werden. Zum Bau des Kanals werden Guss- und Steinzeugrohre verwendet.

Aus dem Marktgemeinderat wird die Notwendigkeit, den Kanal in einer Tiefe von 2,80 m bis 3,40 m zu verlegen, im Hinblick oft oftmals fehlende Keller der Häuser angezweifelt. Eine geringere Tiefe hinsichtlich des Kanals bringt laut Ingenieur Krach allerdings wenig Kostenersparnis.

Aus dem Marktgemeinderat kommen auch Bedenken, was die Breite der Straße betrifft (lt. Planung: 6,25 m, davon 4,75 m Fahrbahn, 0,5 m Rinne, 1,00 m Rabatte). Die Fahrbahnbreite kann nach Auskunft von Herrn Krach auf 4,25 m verschmälert werden. Um die Kosten weiter zu senken, soll teilweise auf Pflaster und Herstellung der Hausanschlüsse verzichtet werden. Die Investition auf zwei Jahre zu verteilen wird wegen eines möglichen Rückgangs der Nachfrage nach Baugrund ablehnend gesehen. Der Vorschlag, die Straße erst nach Bebauung der

Grundstücke endgültig fertigzustellen, findet ebenfalls keine Zustimmung.

Vorläufige Kostenschätzung:

Kanalbauarbeiten:

245 m Mischwasserkanäle,	
10 Stück Kontrollschächte	145.000,00 €
24 Stück Kanalhausanschlüsse mit Kontrollschächten	70.000,00 €
Summe	215.000,00 €
zuzüglich Baunebenkosten, Unvorhergesehenes	15.000,00 €
Summe Kanalbauarbeiten	230.000,00 €

Wasserleitungsarbeiten

310 m Hauptleitung mit 24 Stück Wasserleitungshausanschlüssen	100.000,00 €
zuzüglich Baunebenkosten, Unvorhergesehenes	10.000,00 €
Summe Wasserleitungsarbeiten	110.000,00 €

Straßenbauarbeiten

ca. 2 775 m ² befestigte Flächen	325.000,00 €
Grünordnung	10.000,00 €
Straßenbeleuchtung: Leuchten mit Erdarbeiten, Annahme 15 Stück	30.000,00 €
Summe	365.000,00 €
zuzüglich Baunebenkosten, Unvorhergesehenes	25.000,00 €
Summe Straßenbauarbeiten	390.000,00 €

Gesamtbaukosten 730.000,00 €

Diese Kostenaufstellung berücksichtigt nicht die Ersparnis, die sich ergibt, wenn auf die Kanalhausanschlüsse und Pflasterarbeiten verzichtet und die Fahrbahnbreite auf 4,25 m verschmälert wird. Durch diese Maßnahmen verringern sich die Kosten um ca. 70.000,00 €. Nach einem Beschluss des Marktgemeinderats wird die Planung überarbeitet. Die Ausschreibung wird vorbereitet. Die Vergabe ist im März 2014 vorgesehen.

Beschluss: einstimmig

Der Planung (Kanal und Straße) wird unter folgender Maßgabe zugestimmt:

Die im Plan als Pflasterfläche gekennzeichnete Fläche im Norden und Osten (im Plan braun gekennzeichnet) wird in Asphalt ausgeführt. Die Länge der im Norden geplanten Stichstraße wird auf acht Meter begrenzt. Die Fahrbahnbreite wird auf 4,25 m verringert.

3. Nichtöffentlicher Teil

4. Bekanntgaben/Sonstiges

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Neues Wärmenetz Flachslanden:

109 Vorverträge sind aktuell eingegangen. Erster Bürgermeister Henninger zeigt sich zuversichtlich, was die Verwirklichung des Wärmenetzes betrifft.

Asylbewerber:

Das Anwesen Im Priel 19 ist von einer syrischen Familie mit vier Kindern bezogen worden.

Gräberfeld Eichenhain:

Fünf Grabstätten sind bereits vergeben. Am kommenden Samstag finden zwei Beisetzungen statt.

Breitbandförderung:

Fördersätze und Förderhöchstbeträge sollen angehoben werden. Die Höhe des Fördersatzes beträgt künftig 60 %, 70 % oder 80 %. Die Förderhöhe beträgt zwischen 500.000 € und 950.000 €. Der Markt Flachslanden kann 70 % Fördersatz erwarten. Das Verwaltungsverfahren soll vereinfacht werden.

5. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.12.2013 und 03.01.2014 – öffentlicher Teil**

6. Berichterstatte: 1. Bürgermeister Henninger: Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschriften der Sitzung des Marktgemeinderats vom 10.12.2013 und 03.01.2014 – öffentlicher Teil – werden genehmigt.

Aus unserer Gemeinde

Mitgliederversammlung der FFW Flachslanden mit Ehrungen



Den dringenden Appell, dass bei Unglücksfällen mit toten Personen Seelsorger sowohl für die Angehörigen, die weiteren Unfallbeteiligten und die Hilfskräfte bereitstehen müssen, hat der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) Flachslanden, Stephan Kraheberger, bei der Mitgliederversammlung ausgesprochen: Es könne nicht angehen, so der Kommandant, dass bei einem Verkehrsunfall – so geschehen im abgelaufenen Jahr im Flachsländer Gemeindegebiet – die Aktiven der Feuerwehr die technische Hilfeleistung machen und sich gleichzeitig auch noch um die zur Unfallstelle geeilten Angehörigen des Toten kümmern müssen. Hier seien die Kirchen mit ihren Seelsorgern gefragt.

Die FFW Flachslanden hat derzeit, so berichtete der Kommandant Kraheberger, 65 aktive Mitglieder, darunter drei Frauen und 35 Atemschutzgeräteträger. Dazu kommen noch 15 Feuerwehr-Anwärter. Allein im abgelaufenen Jahr konnten sieben neue Atemschutzgeräteträger ausgebildet werden. Im Jahr 2013 wurden 26 Übungen abgehalten und dabei haben die Aktiven 1.280 Stunden geleistet. Die FFW Flachslanden ist im vergangenen Jahr zur 27 Einsätzen ausgerückt, darunter 19 technische Hilfeleistungen und drei Fehlalarme. Dabei haben die Aktiven 790 unentgeltliche Stunden geleistet. Im Durchschnitt waren 13 Aktive pro Einsatz ausgerückt.

Insgesamt hat jeder Aktive, so Stefan Kraheberger, im abgelaufenen Jahr 45 Stunden für die Allgemeinheit geleistet. Der Jugendwart Tobias Heidingsfelder berichtete in der Mitgliederversammlung von den 20 Übungen der Jugendgruppe. Unter den Feuerwehranwärtern sind vier Mädchen und elf Jungs. Der Vorsitzende Dieter Stockinger berichtete, dass der Feuerwehr-Verein im vergangenen Jahr 32 Veranstaltungen durchgeführt hat. Der Verein hat derzeit 112 Mitglieder und im Jahr 2013 sind zehn neue dazugekommen. Der zweite Vorsitzende Dominik Löll ließ die Veranstaltungen Revue passieren und erwähnte vor allem das Aufstellen des Maibaums, das im Jahr 2013 erstmals durchgeführt wurde. Dabei konnten 1.522 Euro Überschuss erwirtschaftet werden, die dem Kindergarten gespendet wurden. Auch heuer werde am 1. Mai wieder ein Maibaum am Gerätehaus aufgestellt.

Der Schatzmeister Florian Hirsch legte den Kassenbericht vor und berichtete, dass ein Überschuss von 3.445 Euro erzielt werden konnte. Die Mitglieder sprachen ihm wie auch der gesamten Vorstandschaft die Entlastung aus.

Flachslandens Bürgermeister Hans Henninger dankte in einem Grußwort den Aktiven für ihren Dienst und bezeichnete den Ausbildungsstand der Wehr als beeindruckend. Noch heuer müsse, so Henninger, der Gemeinderat einen Beschluss über die Anschaffung eines neuen Feuerwehrautos fällen und mittelfristig stehe die Sanierung des Gerätehauses und der Ausbau zu einem „Haus der Vereine“ an. Dies könne aber erst geschehen, wenn die Kläranlage saniert und der gemeindliche Bauhof eine neue Bleibe auf dem Kläranlagengelände gefunden hat.

Der Ehrenkommandant der FFW Flachslanden, Frieder Schmidt, machte in der Mitgliederversammlung seinen Unmut über die schlechte Kommunikation bei einem LKW-Unfall im Ortsteil Hainklingen Luft. Den Einsatzkräfte, die vor Ort dem eingeklemmten LKW-Fahrer geholfen und diesen auch befreit haben,



und den Feuerwehr-Führungskräften wurde vom Roten Kreuz nicht mitgeteilt, dass der Fahrer HIV-positiv ist. So ein Wissen müsse von allen Einsatzkräften, so sein Appell, sofort an die Leitstelle und alle Beteiligten weitergegeben werden, damit sich alle vor einer Infektion schützen können.



Dieter Stockinger, Friedrich Schopf und Armin Kroha (von links). Foto: Biernoth

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden auch drei Mitglieder für ihren 25jährigen aktiven Dienst in der Wehr mit dem silbernen Feuerwehr-Ehrenzeichen geehrt. Bürgermeister Hans Henninger hat zusammen mit Kreisbrandmeister Erwin Häblein die Auszeichnung an den Vorsitzenden Dieter Stockinger, an Friedrich Schopf und an Armin Kroha zusammen mit einer Ehrenurkunde der bayerischen Staatsregierung überreicht.

Feuerwehr Kettenhöfstetten

Wenn es am 31. Mai nicht sintflutartig geregnet hätte, dann hätte die freiwillige Feuerwehr Kettenhöfstetten im letzten Jahr nicht ausrücken müssen. So aber wurden die Wehrmänner an diesem Abend gleich zweimal alarmiert. Nachdem es schon in der Woche zuvor 46 Liter geregnet hatte, fielen an diesem Tag 64 Liter auf den Quadratmeter und das Schlamm und Schotter mitführende Wasser schoss in Borsbach die Pinsengasse herein, verstopfte den Kanal und schoss auf der Straße in die Ortsmitte. Bald musste noch einmal ausgerückt werden, weil an der Kläranlage die Pumpe ausgefallen war.

Nach Angaben von Bürgermeister Hans Henninger war die Beseitigung der in den Kanal geschwemmten Schottersteine nicht billig, doch hat die Gemeinde einen Großteil der Kosten aus dem Topf der Hochwasserhilfe ersetzt bekommen. Henninger ermutigte die Wehr, bei der Heckenpflege weiter mit zu wirken. Die Arbeitseinsätze bei der Heckenpflege machten sich im Kassenbericht positiv bemerkbar, ging aus der Bilanz von Kassenwart Martin Hassel hervor und trug zum plus im Kassenbestand bei.

Wie Kommandant Herbert Schultheiß berichtete, hat er nach der Übernahme des Amtes vor einem Jahr monatliche Übungen eingeführt. Das will er auch im neuen Jahr beibehalten, so dass alle Wehrmitglieder, die bei einzelnen Übungen verhindert sind, genügend Gelegenheit für Schulungen und Übungen haben. Größere Übungen fanden in Birkenfels und zusammen mit der Wehr von Flachslanden statt.

die gesellschaftlichen Ereignisse blickte Vorsitzender Siegmund Barthel zurück. Beim Wettbewerb „Hau den Lukas“, den Kettenhöfstetten als einzige Wehr in der Umgebung anbietet, ging letztes Jahr die FFW Flachslanden als Sieger hervor. Im neuen Jahr stehen am 8. März ein Kameradschaftsabend, am 31. Mai ein Grillfest und am 2. Oktober das Dachbodenfest auf dem Programm.

Kreisbrandinspektor Werner Tischer informierte über die Vielzahl von Feuerwehreinsätzen im vergangenen Jahr. Besonders häufig musste wegen Unwetters ausgerückt werden. Allein am 31. Mai 2013 rückten 1900 Wehrmänner zu 102 Einsätzen aus und leisteten 2990 Stunden Hilfe. Er appellierte, das kontrollierte Verbrennen von Ästen bei der integrierten Leitstelle unter der Nummer 0981/650500 zu melden und nicht bei der Polizei, damit es nicht zu Fehlalarmierungen von Feuerwehren kommt.



Für 40-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr wurden (von links) Alfred Reuter, Hans Ott, Hans Farnbacher und Heinz Eger sowie der stellvertretende Kommandant Jürgen Reuter für 25-jährigen Feuerwehrdienst geehrt. Foto: Arnold

Gehölzpflege für Landschaftspflegeflächen

Vorbildliche Aktion der Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Vereinen und dem Landschaftspflegeverband

Mit vereinten Kräften haben auch in diesem Winter rund 70 ehrenamtliche Helfer im gesamten Gemeindegebiet Flachslanden Gehölze gelichtet und Hecken

zurückgeschnitten: Im Rahmen der Gemeinschaftsaktion „Gehölzpflege“ haben Mitglieder von sieben Vereinen, darunter die Feuerwehren Flachslanden, Kettenhöfstetten, Neustetten und Virnsberg, dem CVJM und dem Partnerschaftsverein Flachslanden-Cornil/Sainte-Fortunade das Buschwerk zurückgeschnitten. Schwerpunkte waren in diesem Jahr Landschaftspflegeflächen in Virnsberg am Kemathbach, Birkenfels, Borsbach, Schmalnbühl an der Bibert und Oberrosenbach. Dort sind große Flächen im Eigentum der Gemeinde, die in den letzten Jahrzehnten mit Hecken und Laubbäumen zugewachsen sind. Ein Schwerpunkt lag am Rosenbächlein, am alten Kirchenweg in Richtung Flachslanden der Hang entbuscht wurde, so dass die über hundertjährigen Eichenbäume wieder mehr Licht bekommen.



Typischer Holzhaufen, der bei der Gehölzpflege anfällt

Die Gehölzpflege bringt allen Beteiligten etwas, so unterstrich Bürgermeister Hans Henninger. Die Ehrenamtlichen erwirtschaften durch ihr Tun Gelder, die zu 75 % aus staatlichen und EU-Mitteln stammen und vom Landschaftspflegeverband ausbezahlt werden.



Viel Handarbeit ist gefragt. Hier v.a. Mitglieder des CVJM

Die Gemeinde muss ihren gesetzlichen Eigenanteil von 25 % übernehmen, den sie jedoch regelmäßig durch Spenden der Vereine zurückerhält. Außerdem erhält die Marktgemeinde das Gehölz, das gehäck-

selt wird und mit dem sowohl die Grundschule als auch das Rathaus sowie die Mehrzweckhalle und bald auch das Neue Wärmenetz Flachslanden das ganze Jahr über geheizt werden. Früher hat die Gemeinde für die Heizung von Schule und Mehrzweckhalle rund 25.000 Liter Heizöl pro Jahr benötigt und jetzt kann alles mit nachwachsenden Rohstoffen beheizt werden, die noch dazu zu einem Bruchteil der Kosten erzeugt werden. Diese Aktion ist ein Musterbeispiel wie Ökologie und Ökonomie zusammenpassen können, wenn man es richtig anpackt, so Bürgermeister Henninger. Überdies werde der Zusammenhalt der Vereine untereinander gestärkt und die meist jugendlichen Mitglieder würden sich überaus sinnvoll in ihrer Freizeit für die Gemeinde und die Vereine engagieren.



Die Helferinnen und Helfer vom 8. Februar 2014

Gemeinderatsmitglied Ulrich Meßlinger, der die Idee zu dieser Aktion hatte und sie mit dem Landschaftspflegeverband koordiniert, sieht daneben aber auch sehr viele Vorteile für die Bodenflora, die Insekten und den Naturschutz allgemein. Ende Februar ist noch einmal ein Termin für die Gehölzpflege, dann mit Schwerpunkt im Gemeindeteil Virnsberg, geplant. Auch im kommenden Winter soll diese Art der ehrenamtlichen Landschaftspflege fortgesetzt werden, kündigte der Bürgermeister an.

Hans Henninger
1. Bürgermeister

EXTRA Jugend



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Ansbach

Vortragsreihe zur Berufsorientierung

Berufe live in Feuchtwangen

Bei den Betriebsführungen der Firma REHAU AG + Co., Industriestr. 2 in Feuchtwangen und der Firma VP GmbH, Industriestr. 6 in Feuchtwangen werden dir folgende Ausbildungsberufe hautnah gezeigt:

Verfahrensmechaniker/-in, (Fa. Rehau)

Packmitteltechnologe/-in (Fa. VP)

Elektroniker/-in Betriebstechnik, (Fa. VP)

Fertigungsmechaniker/-in (Fa. VP)

Die Teilnehmerzahl ist bei der Fa. Rehau auf 30 Schüler und bei der Fa. VP auf 20 Schüler begrenzt. Bitte **melde dich bis spätestens 03.03.14 im BiZ** telefonisch unter der 0981/182-333 an.

Die Anfahrt muss in Eigenregie erfolgen!

Termin: 06.03.14 von 14:15 Uhr bis ca. 16:30 Uhr in den jeweiligen Betrieben vor Ort

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten!

Zielgruppe: Hauptschüler/-innen und Schüler/-innen mit mittlerem Schulabschluss

Bitte **melde dich bis spätestens 10.März 2014** im BiZ telefonisch unter der 0981/182-333 an.

Die Anfahrt muss in Eigenregie erfolgen!

Termin: 13.03.2014 von 14:30 bis ca. 16:00 Uhr im Betrieb vor Ort.

Um pünktliches Erscheinen wird gebeten!

Zielgruppe: Hauptschüler/-innen, Schüler/-innen mit mittlerem Schulabschluss

Für alle Kinder und Jugendliche

Fasching feiern das ist klar,
doch von mir mal kurz wie`s früher war.
Gebastelt wurde mit Mama
und flugs war man ein Fliegenpilz, na klar.
Ein weißes "Gwand" und ein roter Hut
mit weißen Punkten taten dem Kinde gut.
Die Jungs warn seelig als Cowboy mit Colt,
keiner ein "Bugs Bunny" sein wollt.
Einen Zauberer zu machen,
war leichter als ein feuerspeiender Drachen.
Die Kinder trafen sich auf der Straße,
viele hatten einfach nur `ne rote Nase.
Sie zogen los von Haus zu Haus und haben sich ge-
freut und keines der Kinder hat den Umzug bereut.
Ich wünsche Euch einen schönen Fasching und na-
türlich erholsame Ferientage!

Osterbrunnen

Gemeinsam mit dem Kindergartenförderverein wird auch heuer wieder der Brunnen am Marktplatz zum Osterbrunnen geschmückt. Wir würden uns über Spenden von Buchsbaumzweigen freuen. Gerne könnt Ihr und Eure Eltern auch aktiv mit dabei sein. Dazu könnt Ihr bunte Eier, neue Ideen, Buchsbaumzweige oder einfach nur gute Laune mitbringen. Wer Lust dazu hat, kommt am **Samstag, 05. April um 10.00 Uhr** zum Marktplatz. Ich freue mich auf Euch!

*Eure Jugendbeauftragte
Edeltraud Imschloß*



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

*Ausbildung
Duales Studium*

Junge Talente

Ausbildungsstellen-Börse in Ansbach

am Dienstag, 1. April 2014 von
09:00 bis 16:30 Uhr

im Tagungszentrum Onoldia

NEU: auf zwei Etagen

www.ausbildung-ansbach.info

Industrie- und Handelskammer Nürnberg
Geschäftsstelle Ansbach
Kanalstraße 2-12, 91522 Ansbach
Tel.: 0981/9711-16
E-Mail: horst.maussner@nuernberg.ihk.de

47 Unternehmen

Berufe live in Lehrberg – neuer Ausbildungsberuf

Die IHK wird gemeinsam mit der Firma Grötzner Stahl Metallbau GmbH, Gewerbegebiet 1 in Lehrberg den neuen Ausbildungsberuf "**Fachkraft Metalltechnik**" (m/w) und den Ausbildungsberuf Des "**Metallbauers**" (m/w) vorstellen.

Komm vorbei, und schau dir diese Ausbildungsberufe hautnah in der Firma an.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.

Schulnachrichten

Tag der offenen Tür am Platen-Gymnasium Ansbach



Das Platen-Gymnasium, 91522 Ansbach, Bahnhofplatz 15, veranstaltet am Samstag, 05. April 2014, von 9 bis 12 Uhr einen Tag der offenen Tür zum Kennenlernen.



Die Schule ist ein *Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium und Sprachliches Gymnasium* für Jungen und Mädchen. Alle Kinder, die an das Gymnasium übertreten wollen, und ihre Eltern und Erziehungsberechtigten sind herzlich willkommen. Schulleitung, Lehrkräfte, Elternbeirat und SMV stehen den Gästen als Gesprächspartner gerne zur Verfügung.

gez. Jochen Heldmann, Schulleiter

Informationsabend der Städtischen Wirtschaftsschule Ansbach am 24.03.2014 um 19:00 Uhr in der Schule.

Es wird über die Aufnahme der 2-stufigen und 4-stufigen Wirtschaftsschule für das Schuljahr 2014/2015 informiert.

Städtische Wirtschaftsschule
Beckenweiherallee 21
91522 Ansbach



Tag der Offenen Tür an der Landwirtschaftsschule in Ansbach – gemeinsam Abteilung Landwirtschaft und Hauswirtschaft

In diesem Jahr findet der Tag der Offenen Tür in der Landwirtschaftsschule, Mariusstr. 24, gemeinsam für die Landwirtschaft und Hauswirtschaft statt.

Die Studierenden des Einsemestrigen Studienganges für Hauswirtschaft besuchen seit September 2012 den Teilzeitunterricht in Ansbach und werden Ende März die Schulzeit beenden. Am **Sonntag, den 23.03.2014 von 11.00 bis 17.00 Uhr** werden sie beim Tag der Offenen Tür einen Überblick über das Schulgeschehen geben. Viele interessante Themen aus dem gesamten Bereich Hauswirtschaft sind für Sie in Form von Ausstellungen, Vorführungen, und Unterweisungen für Sie vorbereitet, z.B. eine Ausstellung über „Nachhaltige Ernährung – Essen für die Zukunft“, in der Küche Großküchengeräte im praktischen Einsatz, dazu das Thema Küchenhygiene und Verschiedenes aus dem Bereich Haus- und Textilpflege. Außerdem warten Kaffee und Kuchen auf Sie.

Der Einsemestrige Studiengang für Hauswirtschaft dient „der Umschulung zur Bäuerin, zur Führung eines ländlichen Haushaltes sowie zur Erwerbstätigkeit im vor- und nachgelagerten Bereich der Landwirtschaft“. Aber auch alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Fachschule vermittelt Ihnen ein breit gefächertes angewandtes Fachwissen, praktische Fertigkeiten mit rationellen Arbeitstechniken, Erziehungs- und Betreuungshilfen für die

Familie sowie Grundkenntnisse über Markt und Landwirtschaft. Außerdem ist das Unterrichtsfach Berufs- und Arbeitspädagogik entsprechend den Anforderungen der Ausbildungsstellenverordnung enthalten. Damit erwerben Sie im Rahmen des Schulbesuches auch die Ausbildungsstelle.

Um möglichst vielen Interessierten den Besuch der Schule zu ermöglichen, findet der Unterricht in Teilzeit statt. Der Theorieunterricht findet am Mittwochnachmittag für alle statt. Die Praxis wird in zwei Gruppen am Mittwochvormittag bzw. Mittwochabend unterrichtet.

Da im Herbst 2014 ein neues Semester starten wird, bietet dieser Tag der Offenen Tür für Interessenten eine gute Information. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Weitere Informationen finden Sie unter www.aelf-an.bayern.de/bildung/Landwirtschaftsschule Abt. Hauswirtschaft. Persönliche Beratung zum Einsemestrigen Studiengang bekommen Sie bei Frau Gretel Bauer am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Ansbach unter Tel. 0981/8908-161 oder 0981/8908-0.

Tag der offenen Tür am Theresien-Gymnasium



Das Theresien-Gymnasium, Schreibmüllerstr. 10, 91522 Ansbach, Wirtschaftswissenschaftliches und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit bilingualem Zug und Einführungsklasse, veranstaltet einen „Tag der offenen Tür“ am Freitag, 14. März 2014, in der Zeit von 14.30 bis 17.00 Uhr. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Wir führen in Kleingruppen durch unsere Räume und bieten Ihren Kindern ein kleines Begleitprogramm. Die Schulleitung steht zur Beratung zur Verfügung. Weiterhin informieren wir über unser erfolgreiches Projekt „Bläserklasse“ und den offenen Ganztageszug.

Bundschuh, Oberstudiendirektor

Tag der offenen Tür am Gymnasium Carolinum



Das Gymnasium Carolinum Ansbach (Reuterstraße 9, 91522 Ansbach) veranstaltet am Samstag, dem 29. März 2014, von 9:00 bis 12:00 Uhr einen Tag der offenen Tür. Die Schule ist ein sprachliches, humanistisches und musikalisches Gymnasium. Alle Eltern der Schülerinnen und Schüler, die in das Gymnasium übertreten möchten, sind herzlich eingeladen, zusammen mit ihren Kindern das Carolinum zu besuchen.



Wir freuen uns darauf, sie durch unser Haus zu führen und ihre Fragen zu beantworten.

Franz Stark, Oberstudiendirektor

Lesepatin / Lesepate gesucht

Für unsere Schulkinder der 4. Schulklasse suche ich einen Lesepaten /in.

Eine Schulstunde in der Woche mit 10-Jährigen gemeinsam Lesen – wäre es etwas für Sie? Es handelt sich um ein Ehrenamt. Ihre einzige „Vergütung“: am Ende strahlende Kinder, denen Sie helfen, ihre Lesefähigkeit weiter zu verbessern. Es wird eine Kleingruppe von max. 4 – 6 Schülern sein. „Pflegeleicht“ – so kenne ich „meine Rasselbande“ der 4. (na ja, manchmal auch „furchtbar normal“...), sehr sozial, gesunde Lebhaftigkeit, wissbegierig. Die machen Ihnen einfach Freude.

Ich habe mit diesem Ehrenamt an meiner bisherigen Schule sehr gute Erfahrung machen dürfen. Beim Schülervergleich schnitt meine damalige Schulklasse ein gutes Stück über Bayerndurchschnitt ab (und der ist hoch). Bildung kommt aber nicht von ganz alleine. Jedenfalls möchte ich das für meine 4. Schulklasse hier in Flachsländen auch gerne erreichen. Eine hervorragend ausgestattete Schulbibliothek wartet darauf, noch intensiver genutzt zu werden. Vor allem von denen, die es „gut gebrauchen können“, nicht? Vielleicht aber auch mal die Tageszeitung, ein etwas anspruchsvolleres Gedicht oder ein hochsprachlicher Bibelvers?



Lesen Sie selbst gerne? Haben Sie Freude am Umgang mit Jugendlichen? Freuen Sie sich (so wie ich) daran, jungen Menschen bei Ihrer Bildung zur Seite zu stehen, ihnen zu helfen? Haben Sie dafür eine Stunde pro Woche Zeit? Dann freue ich mich auf ein Gespräch mit Ihnen.

Gudrun Krieger, Klassenlehrerin der 4
Tel. 09874 - 689877

Grundschule Flachsländen



SCHULEINSCHREIBUNG 2014/15

Die Schuleinschreibung findet am **Dienstag, den 08. April 2014** von 11:30 bis 13:30 Uhr statt.

Zum kommenden Schuljahr 2014/15 werden alle Kinder **schulpflichtig**, die bis zum **30. September 2014** sechs Jahre alt werden - also vor dem

01.10.2008 geboren sind und alle, die im letzten Jahr zurückgestellt wurden.

Auf Antrag können aufgenommen werden das Geburtsdatum vom 01.10.2008 bis 31.12.2008.

Die Aufnahme ist auch möglich für das Geburtsdatum ab 01.01.2009. In diesem Fall ist ein schulpädiologisches Gutachten erforderlich.

Die Erziehungsberechtigten sollen **persönlich mit dem Kind** zur Schuleinschreibung kommen.

Mitzubringen sind die Geburtsurkunde und die Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Schuleingangsuntersuchung.

Bei Alleinerziehenden ist der Sorgerechtsbeschluss erforderlich.

Helmut Rachinger, Schulleiter

EXTRA Senioren

Menschen sind unterschiedlich

Ärgern oder freuen sich

Reden vom Frieden, leben in Streit

Zeigen oft nur ihre Schokoladenseite

Lassen wir uns bewusst werden,
der Frühling ist da.

Nicht nur im eigenen Garten,
nicht nur auf dem Kalender,
auch in unserem Herzen.

Gehen wir hinaus in die Natur,
genießen die Sonnenstrahlen,
staunen über die ersten Blütenknospen und Blumen,
lauschen auf das Gezwitscher der Vögel.

Dann werden wir strahlende Augen haben,
uns so manchen guten Traum.

Edeltraud Imschloß

Bürger für Bürger

Ehrenamtliche Seniorenarbeit der Gemeinde

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen unserer Seniorenarbeit stehen weiterhin zur Verfügung, um älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern bei alltäglichen Dingen zu helfen oder einfach zu reden.

Hans Henninger
1. Bürgermeister



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**ÜBERÖRTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS FÜR
ALLGEMEINMEDIZIN FLACHSLANDEN**
Dr. Jürgen Mittnacht Facharzt für Allgemein-
medizin

Pavel Klin Facharzt für Allgemeinmedizin, TCM

91604 Markt Flachslanden, Marktplatz 1
Telefon: 09829/ 9329277

Sprechstunden

Montag, Mittwoch, Donnerstag 9 – 13 Uhr,
Dienstag 14 – 18 Uhr,
Freitag 13 – 16 Uhr und nach Vereinbarung.

Chirurgische, unfallchirurgische und orthopädi-
sche Sprechstunden nach Vereinbarung.

Hausarztpraxis Rügland

Walter-Meindl-Siedlung 63, 91622 Rügland
Tel. 09828-911892

Sprechstunden im März

Montags	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstags	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
Freitags	09.00 - 12.00 Uhr

Herzlichen Dank für die Glückwünsche
und Geschenke anlässlich meines

75. Geburtstages.

Hilde Auerochs



Ärzte

Erkrankungen, deretwegen ich meinen Hausarzt
anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst und Feuer-
wehr

112

Für alle medizinischen Notfälle und alle
Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus
Festnetz und Handy.

Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Inter-
net unter www.zahnnotdienst.de bzw. unter
www.zahnnotdienst.info.

Zahnarztpraxis

Dr. Gerd-Klaus Zoellner

Wiesenstraße 2

91604 Flachslanden

Tel. 09829/555 oder 09824/92770

Sprechzeiten in Flachslanden:

Mittwoch und Freitag

8-12 Uhr und 14-18 Uhr

Sprechzeiten in Diethenhofen:

Montag, Dienstag und Donnerstag

8-12 Uhr und 14-19 Uhr

Wir machen Urlaub

**Gemeinschaftspraxis
Möller/Netal Obernzenn**

vom 24.02.2014 bis 02.03.2014

Ab dem 03.03.2014 sind wir
wieder für Sie da.

Vertretung übernimmt die Praxis
Bernd Rettig in Obernzenn
und alle anwesenden Ärzte



www.moeller-obernzenn.de



www.heilpraxis-kiefer.de



Wir gratulieren

Der Markt Flachslanden gratuliert im März 2014

Zum 75. Geburtstag

- Frieda Vogelhuber, Kettenhöfsetten 3
- Marianne Hasler, Kohlenplatte 12
- Babette Farnbacher, Kettenhöfsetten 9

Zum 80. Geburtstag

- Adolfine Keitel, Hainklingen 10



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Frederik Büttner, Kettenhöfsetten 19

Eheschließungen

keine

Sterbefälle

keine

Kirchliche Nachrichten



**Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Flachslanden
März 2014**

Sonntag, 02. Februar, 4. So. n. Epiphania

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Clopik.

Donnerstag, 06. Februar

9.00 bis 10.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

Freitag, 07. Februar

Im Gemeindehaus

14.45 Uhr Präparandenunterricht,
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht,
18.00 – 19.30 Uhr Jungschar,
19.58 Uhr Jugendkreis.

Sonntag, 09. Februar, Letzter So. n. Epiphania

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Franz.

11.00 Uhr Taufe von Lilly Kempf.

Mittwoch, 12. Februar

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus.

Donnerstag, 13. Februar

9.00 bis 10.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

Sonntag, 16. Februar, Septuagesimä

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Franz.

9.30 – 11.00 Uhr Kigo-live.

Dienstag, 18. Februar

19.30 Uhr im Jugendhaus Virnsberg. Informations- und Vorbereitungsabend zum Weltgebetstag 2014 – Ägypten.

Donnerstag, 20. Februar

9.00 bis 10.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus.

Freitag, 21. Februar

Im Gemeindehaus

14.45 Uhr Präparandenunterricht,
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht,
18.00 – 19.30 Uhr Jungschar,
19.58 Uhr Jugendkreis.

Sonntag, 23. Februar, Sexagesimä

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Franz.

Mittwoch, 26. Februar

14.00 Uhr Treffen der Diakonie-Betreuungsgruppe für Demenzkranke im Gemeindehaus.

Freitag, 27. Februar

Im Gemeindehaus

14.45 Uhr Präparandenunterricht,
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht,
18.00 – 19.30 Uhr Jungschar,
19.58 Uhr Jugendkreis.



**Weltgebetstag 2014 Ägypten
Freitag, 7. März 2014 um 19:30 Uhr in Virnsberg**

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde



**Kirchliche
Nachrichten
März 2014**



Samstag, 01.03.2014

14.30 Sondernöhe, Pfarrkirche: Tauffeier Ben Krauß, Borsbach

18:00 Oberzenn, ev. Kirche: Wort-Gottes-Feier

19:00 Unteraltenbernhelm, Kirche Vorabendmesse

Sonntag, 02.03.2014: 8. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Familiengottesdienst



Mittwoch, 05.03.2014: Aschermittwoch

Fast- und Abstinenztag – Beginn der österlichen Bußzeit. Festlegung des Gottesdienstortes und der -zeit, lag bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Diese Info ersehen Sie in der Gottesdienstordnung März, die rechtzeitig in unseren Kirchen ausliegt.

Freitag, 07.03.2014

Weltgebetstag 2014 Ägypten „Wasserströme in der Wüste“.

19:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Wort-Gottes-Dienst mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Jugendhaus.

19:30 Egenhausen, Allerheiligenkirche: Weltgebets-tag mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.

19:30 Unternbibert, ev. Gemeindehaus: Weltgebets-tag mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.

Samstag, 08.03.2014

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 09.03.2014: 1. Fastensonntag

8:30 Sondernoe, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Sondernoe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

Dienstag, 11.03.2014

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 13.03.2014

19:00 Neustetten, Kirche: Hl. Messe

Freitag, 14.03.2014

17:00 – 18:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Erstkommunionkinder Weg-Gottesdienst

19:00 Sondernoe, Pfarrkirche: Hl. Messe

20:00 Virnsberg, Jugendhaus: 2. Elternabend Erstkommunion 2014

Samstag, 15.03.2014

18:00 Rügland, Schlosskapelle: Wort-Gottes-Feier

19:00 Sondernoe, Pfarrkirche: Vorabendmesse

Sonntag, 16.03.2014: 2. Fastensonntag

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Sondernoe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

Dienstag, 18.03.2014

16:00 Oberzenn, Marienheim: Wort-Gottes-Feier

17:00 – 18:00 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunionkinder Gruppenstunde

Donnerstag, 20.03.2014

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe

Freitag, 21.03.2014

19:00 Sondernoe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Samstag, 22.03.2014

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 23.03.2014: 3. Fastensonntag; Kollekte für Caritas

8:30 Unteraltenbernheim, Kirche: Pfarrgottesdienst

19:00 Neustetten, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Sondernoe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Kreuzwegandacht

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

Dienstag, 25.03.2014

17:00 – 18:00 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunionkinder Gruppenstunde

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 27.03.2014

19:00 Neustetten, Kirche: Hl. Messe

Freitag, 28.03.2014

19:00 Sondernoe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Samstag, 29.03.2014

13:30 Virnsberg, Jugendhaus: Erstkommunionkinder Übernachtungswochenende. Ende des Wochenendes nach dem Sonntagsgottesdienst.

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche Vorabendmesse

Sonntag, 30.03.2014: 4. Fastensonntag (Laetare)

Beginn der Sommerzeit

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

17.30 Virnsberg, Jugendhaus: „Filmexerzitien“ mit

Kaplan Gerd-Richard Neumeier, Thema: „Zwischen Leben und Tod“. Wir schauen einen unterhaltsamen Film an und sprechen darüber. Zwischendurch gibt es einen Imbiss. Alle Interessierten sind hierzu recht herzlich eingeladen.

19:00 Sondernoe, Pfarrkirche: Kreuzwegandacht

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Kreuzwegandacht



Mo. 10.03.2014 bis Mo.24.03.2014

Kath. Pfarramt Virnsberg

Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,
Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,
E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de

Pfarradministrator Dieter Hinz

Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834

Pfarrsekretärin Petra Riedel**Öffnungszeiten Pfarramt:**

Dienstag und Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr;

Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr

Pfarrhaus Sondernoe, Sondernoe 25, 91604

Flachslanden, Schwester Engelberta Schalk,

Telefon: 09829/395

Vereinsnachrichten



Schützenverein 1872
Flachslanden e. V.

Mitglied des
Deutschen und Bayer. Sport-Schützenbundes



An alle Jugendlichen im Sinne der Jugendordnung!

Einladung zur **ordentlichen Vereinsjugendversammlung** am **Samstag, den 22. März 2014 um 18:30Uhr** im **Schützenhaus**.

TAGESORDNUNG

1. Jahresbericht der Vereinsjugendleitung
2. Bericht der Jugendsprecher, Jugendsprecherin
3. Entlastung der Jugendleitung
4. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

(Schriftliche Anträge müssen bis spätestens Samstag, 15. März 2014, beim 1. Jugendleiter eingehen.)

Alle Jugendlichen, Schützenschwestern und Schützenbrüder bis zum 27. Lebensjahr sind herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Birgit Köhler, 1. Jugendleiterin



Schützenverein 1872
Flachslanden e. V.

Mitglied des
Deutschen und Bayer. Sport-Schützenbundes



An alle Mitglieder!

Einladung zur **ordentlichen Jahreshauptversammlung** am **Samstag, den 22. März 2014 um 20.00 Uhr** im **Schützenhaus**.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Schützenmeisters
3. Ehrungen
4. Bericht des Sportleiters
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Pistolenreferenten
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Revisoren
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

(Schriftliche Anträge müssen bis spätestens Samstag, den 15. März 2014, beim 1. Schützenmeister eingehen.)

Alle Schützenschwestern und Schützenbrüder sowie die Mitglieder der Kapelle sind herzlich eingeladen. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Es wird

darauf hingewiesen, dass die von der Generalversammlung gefassten Beschlüsse auch für nichtanwesende Mitglieder bindend sind.

Udo Döring
1. Schützenmeister



Verein für Gartenbau und
Landespflege Flachslanden e.V.



91604 Flachslanden, Im Priel 9, Tel. 09829/1228
Internet: www.vgl-flachslanden.de – Gemeinnützig tätiger Verein

Baum- und Sträucherschnitt

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden lädt zu einem Schnittkurs für Bäume und Sträucher ein. Wir treffen uns in der Obstanlage in Ruppertsdorf am Samstag, 01.03.2014, um 9.00 Uhr. Gezeigt werden Schnittmaßnahmen an Hochstamm, Busch, Beeresträuchern und Weintrauben. Die Leitung übernimmt der Kreisfachberater, Herr Ittner. Mitzubringen sind eine Baumschere und Handsäge.

Kirschbaum

TSV FLACHSLANDEN 1901 e.V.

Am **Freitag, dem 21. März 2014**, findet im Gasthaus "Rose" in Flachslanden, um **20.30 Uhr** unsere **ordentliche JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG** für das **Geschäftsjahr 2013** statt.



Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen!

Tagesordnung :

1. Begrüßung, Bekanntgabe der Tagesordnung, Totengedenken
2. Rechenschaftsbericht und Jahresrückblick des 1. Vorstands
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
5. Tätigkeitsberichte der Abteilungsleiter (Fußball, Tennis, Tischtennis, Leichtathletik,
6. Turnen, Gymnastik)
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Satzungsänderung
10. Wünsche und Anträge

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom März 2013 liegt zur Einsichtnahme auf!

TSV Flachslanden 1901 e.V.
Die Vorstandschaft





TSV Flachslanden

Termine der Heimspiele im
März und April
unserer Herrenfußballmannschaften:

Die Spiele finden alle sonntags statt.

16.03.2014, 13:00 h TSV 2 : SV Meinhardswinden 2

16.03.2014, 15:00 h TSV : SV Meinhardswinden

06.04.2014, 13:00 h TSV 2 : FC Erzberg-Wörnitz 2

06.04.2014, 15:00 h TSV : TSV Lehrberg

Der TSV Flachslanden freut sich auf ihren Besuch

Trainer gesucht für Leichtathletikgruppe

Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahre

Training im mittwochs von 16.45 bis 17.45 Uhr

Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Bei Interesse bitte melden, Tel. 09829/ 93 27 97

Büttner, Abteilungsleiter



Verein für Gartenbau und
Landespflege Flachslanden e.V.



91604 Flachslanden, Im Priel 9, Tel. 09829/1228

Internet: www.vgl-flachslanden.de – Gemeinnützig tätiger Verein

Einladung

zur diesjährigen **Mitgliederhauptversammlung** mit
Neuwahlen am Samstag, den **15.03.2014, 19.45 Uhr**,
im **Gasthof Rose** Flachslanden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht - Rückblick mit Bildern
 - 2.1. Bericht der Jugendbeauftragten
3. Kassenbericht
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Kassenwarts und der Vorstand-
schaft
6. Ehrungen
7. Wahlen der Vereinsleitung
8. Vorschau 2014
9. Grußworte
10. Wünsche und Anträge

Kurze Pause

Anschließend: Bilder-Serie von der Tagesfahrt nach
Erfurt 2013

Anträge sind schriftlich bis Samstag den 7.3.2014
einzureichen!

Kirschbaum, 1. Vorstand

TSV Flachslanden Fasching



TSV Faschingsball

am
Freitag den 28. Februar 2014
in der
Mehrzweckhalle Flachslanden

Einlass 20.00 Uhr
kein Eintritt unter 16 Jahren

Es spielen:

The Moonlights
(bekannt durch Schuler's Oktoberfest)

Eintritt: 5.00€

Vorverkaufsstellen: Sparkasse Flachslanden
Edeka Schuler

Tanznachmittag

am Samstag den 01.03.2014

ab 14.30 Uhr

in der
Mehrzweckhalle



Es spielen
für Sie
Renate und Wolfgang

Eintritt: 2.50€



Der TSV Flachslanden lädt ein
zum

Kinderfasching

für Klein und Groß
am Sonntag den 02.03.2014

ab 14.00 Uhr

in der
Mehrzweckhalle



Tanz, Spaß
und Spiel
mit Renate und Wolfgang

Eintritt: Erwachsene 2€, Kinder 1€

Blaskapelle Virnsberg e.V.

Mitglied des Nordbayerischen Musikbundes e.V.

Jahreshauptversammlung der Blaskapelle Virnsberg e.V.



Am **Mittwoch, den 26. Februar 2014** findet im Gasthaus zum Kreuz in Virnsberg, die Jahreshauptversammlung der Blaskapelle Virnsberg e.V. statt.

Beginn 19:30 Uhr

Tagesordnung

- 1) Bericht der Vorstandschaft
- 2) Bericht des Kassenwarts
- 3) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwarts
- 4) Entlastung der Vorstandschaft
- 5) Neuwahlen der Vorstandschaft
- 6) Gestaltung des 50-jährigen Vereinsjubiläums 2016
- 7) Sonstiges, Wünsche und Anträge

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Festliches Adventskonzert

Am Sonntag den 15.12.2013 um 19:30 veranstaltete die **Blaskapelle Virnsberg** ein festliches Adventskonzert. Der Erlös ist für die Elterninitiative krebskranker Kinder e.V. Nürnberg. Sie konnten sich über die stolze Summe von 2.185 € freuen.

Ehrungen im Rahmen der Weihnachtsfeier

Am 07. Dezember fand unsere jährliche Weihnachtsfeier im Gasthaus zum Kreuz in Virnsberg statt. Der Abend wird traditionell mit verschiedenen Musikgruppen unserer Mitglieder umrahmt. Es wurden zwei unserer Mitglieder für ihre Verdienste geehrt. Hans Fischer wurde von unserem 1. Vorstand Erwin Weißfloch eine Urkunde und kleines Präsent für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Blaskapelle Virnsberg überreicht. Unsere Nachwuchsspielerin Hanna Gierling wurde für das erfolgreiche Bestehen des silbernen Leistungsabzeichens geehrt.



Dirigent Ernst Berendes, Hans Fischer, Hanna Gierling, Vorsitzender Erwin Weißfloch (von links)

Nach den Worten unseres Dirigenten folgte nun das Highlight des Abends: Onoldia Brass bestehend aus Ernst Berendes mit seinen Söhnen Sebastian und Moritz, Johannes Stürmer, Matthias Fritzsche und Wilhelm Wißmüller boten uns eine Auswahl an festlichen Stücken dar.

Den krönenden Abschluss des Abends bildete die Bildershow über Beamer. Neben aktuellen Fotos von Auftritten und Ausflügen im Jahr 2013, wie zum Beispiel der Besuch des Staatstheaters Mannheim, wurden auch Raritäten aus den Anfängen des Vereins gezeigt. Unser langjähriges Mitglied Alois Rupp hatte hierfür seine Diasammlung eingescannt und machte uns somit diese Schätze zugänglich

Neue Homepage: Besuchen Sie uns unter www.blaskapellevirnsberg.de



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 08. März 2014
um 19.00 Uhr
im Gasthaus „Zum Kreuz“ Virnsberg

mit Ehrungen langjähriger Mitglieder
durch den stellv. Kreisvorsitzenden
Hans Rummel

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den 1. Vorstand
- Bericht des Schriftführers
- Kassenbericht
- Ankündigung für das Jahr 2014
- Wünsche und Anträge
- Ehrungen langjähriger Mitglieder durch Herrn Rummel
- Schlusswort durch den 1. Vorstand

**Wir freuen uns auf zahlreiches
Erscheinen
Die Vorstandschaft**

Heimatverein Flachslanden e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am

Mittwoch, den 19. März 2014 um 19.30 Uhr

im Gasthaus Rose in Flachslanden statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
3. Tätigkeitsberichte mit Fotos aus dem Vereinsleben 2013
4. Kassenbericht
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Vorschau für 2014
8. Grußwort des Bürgermeisters
9. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind nach § 11 Abs. 2 der Satzung mindestens 1 Woche vor der Mitgliederversammlung, das heißt bis zum 12. März 2014 beim Vorstand zu stellen. Alle Mitglieder, sowie die Eltern unserer Volkstanzkinder, auch wenn sie selbst nicht Mitglied sind, werden herzlich zur Mitgliederversammlung eingeladen.

Hans Henninger
1. Vorsitzender

Johanna Wiegel
2. Vorsitzende

Jagdgenossenschaft Flachslanden

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Flachslanden am Freitag, 7. März 2014 um 19 Uhr im Gasthaus Rose in Flachslanden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Jahresbericht
2. Kassenbericht
3. Neuwahlen der Vorstandschaft
4. Verlängerung Eigenbewirtschaftung um 1 Jahr
5. Nutzungsgebühr Rückewagen
6. Verwendung Jagdpacht
7. Wünsche und Anträge

Hans Bayer, Jagdvorstand

Jagdversammlung

Die Jagdgenossenschaft Sondernöhe/Virnsberg hält am **Donnerstag, den 20.03.2014** im Gasthaus Stöhr/Hofmann in Sondernöhe ihre Versammlung ab.

Beginn um 20:00 Uhr mit folgenden Themen:

1. Begrüßung des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Neuwahlen
4. Antrag auf Jagdpachtverlängerung
5. Wünsche und Anträge

Martin Rupp, Jagdvorstand



Einladung zur Jahreshauptversammlung des VdK OV Flachslanden

wir laden hiermit alle Mitglieder recht herzlich zu unserer **Jahreshauptversammlung**, am Samstag, den **08. März 2013**, um **14.00 Uhr**, im Saal des **Gasthauses Rose** in Flachslanden ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Geschäftsbericht des Jahres 2013
3. Kassenbericht für das Jahr 2013
4. Begrüßungsworte des Bürgermeisters
5. Ehrungen
6. Referat des VdK Kreisverband Ansbach, Frau Gabriele Kleinlein
7. Verschiedenes: Wünsche und Anträge
8. Schlusswort

Die Vorstandschaft des VdK OV Flachslanden bittet alle Mitglieder um bestimmte Teilnahme.

Birgit Däumler, 1. Vorstand

DIES GILT ALS SCHRIFTLICHE EINLADUNG!

4-Tagesfahrt des VdK OV Flachslanden in die Steiermark



Vom 29.05. – 01.06.2014

Steirische Apfelstrass – Graz – Steirische Toskana
Mit großem Programm und Halbpension.

Preis pro Person im DZ 299,-€
EZ – Zuschlag 45,-€

Nähere Infos und Anmeldung bei:
Birgit Däumler 09829/9327445 ab 18.00 Uhr

Förderverein für Ambulante Kranken- pflege Lehrberg-Flachslanden

Jahreshauptversammlung mit Vortrag

Der Förderverein für Ambulante Krankenpflege
Lehrberg-Flachslanden lädt ein zur ordentlichen
Jahreshauptversammlung am

Termin: Samstag den 22. März 2014
Uhrzeit: 15.00 Uhr
Ort: Evang. Gemeindehaus Lehrberg, Rezat-
straße

1. TOP: Bericht des Vorstands über das abgelaufene
Geschäftsjahr
2. TOP: Kassenbericht
3. TOP: Bericht der Kassenprüfer
4. TOP: Entlastung des Kassiers und der Vorstand-
schaft.
5. TOP: Vortrag von Sr. Helga Kase von der Caritas-
station Lehrberg zum Thema: Das Neueste
aus der Ambulanten Pflege. Was muss ich
als Betroffener und Angehöriger alles wis-
sen und beachten und wer hilft mir dabei?
6. TOP: Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder und auch alle Nichtmitglieder sind zu
dieser Veranstaltung sehr herzlich eingeladen. Herz-
lich eingeladen sind auch alle die, die sich für das
Thema des Vortrages interessieren.

Bernadette Kittelberger

1. Vorsitzende

Jubiläum des Gesangvereins 1864 e.V. Flachslanden



Der Gesangverein 1864 e.V.
Flachslanden

feiert seinen 150-jährigen Geburtstag

und Sie sind alle herzlich dazu eingeladen.

Am Sonntag, 23. März

singen wir beim Gottesdienst anlässlich
unseres Jubiläums um 9.30 Uhr in unserer
St.-Laurentius-Kirche.

Am Freitag, 28. März

findet unser Ehrungsabend um 19.30 Uhr in
der Mehrzweckhalle statt. Die teilnehmenden
Vereine sind unser Patenverein, der Gem. Chor
Mitteldachstetten, MGV Oberdachstetten, der
MGV Obersulzbach und der MGV Rügland.

Am Samstag, 29. März

findet dann unser Jubiläumskonzert ebenfalls
in der Mehrzweckhalle um 19.30 Uhr statt. Die
teilnehmenden Chöre sind der Gem. Chor
Weihezell und die Männergesangvereine
Ergersheim, Dietenhofen, Geslau und
Unteraltenbernheim.

**Wir würden uns über zahlreichen Besuch sehr
freuen.**

Gesangverein Flachslanden
Traudl Lehmann, 1. Vorstand

Kinder-Secondhandbasar in Oberzenn

15. März 2014 von 9.00 bis 12.00 Uhr
in der Zenngrundhalle in Oberzenn

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Oberzenn
Kontakt: kinder.basar@web.de

Das Basar-Team

Veranstaltungskalender

März

1. März 9.00 Uhr
Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden
Schnittkurs an Obstgehölzen und Sträuchern, Ltg. Herr Ittner (KVB Ansbach), Obstlehrgarten Ruppertsdorf
1. März 14.30 Uhr
TSV Flachslanden
Tanznachmittag, Mehrzweckhalle
2. März 14.00 Uhr
TSV Flachslanden
Kinderfasching, Mehrzweckhalle
4. März 14.00 Uhr
Gesangverein Flachslanden
Faschingswanderung, Treffpunkt Kindergarten
4. März 15.00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Faschingsausklang, Schützenhaus
5. März 11.30 Uhr
Rentner- und Pensionistenverein
Monatsversammlung, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
5. März 20.00 Uhr
CSU & Bürgerblock
Politischer Aschermittwoch mit MEP Martin Kastler, Gasthof Rose, Flachslanden
5. März 20.00 Uhr
Imkerverein Flachslanden
Monatstreffen, Gasthof Rose, Flachslanden
7. März 19.30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
8. RWK Jugendklasse/Altersklasse, Schützenhaus Virnsberg
7. März 20.00 Uhr
CSU & Bürgerblock
Kandidaten Vorstellung
Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
8. März 9.00 Uhr
Angelfreunde Flachslanden
Abfischen Oberer Schleinweiher
8. März 14.00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose
8. März 19.00 Uhr
Obst- und Gartenbauverein Virnsberg
Jahreshauptversammlung, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
8. März 20.00 Uhr
Kleintierzuchtverein Flachslanden
Jahreshauptversammlung, Vereinsheim
8. März 19.30 Uhr
FFW Kettenhöfstetten
Kameradschaftsabend, Gasthaus Zum Schmied, Kettenhöfstetten
12. März 19.30 Uhr
FFW Flachslanden
Feuerwehrübung
12. März 20.00 Uhr
Liste für Alle
Abschlusswahlveranstaltung
Gasthof Rose, Flachslanden
14. März 20.00 Uhr
CSU & Bürgerblock
Abschlussveranstaltung mit MdL Jürgen Ströbel, Gasthaus Hofmann/Stöhr, Sondernohe
14. März 20.00 Uhr
FFW Flachslanden
Kegeln, Gasthof Rose, Flachslanden
14. März 20.00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
8. RWK Schützenklasse, Schützenhaus Virnsberg
15. März 11.00 – 12.00 Uhr
Kleintierzuchtverein Flachslanden
Altkleider- und Altpapierannahme am Vereinsheim
15. März 19.45 Uhr
Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden
Mitgliederversammlung und Blumenverteilung mit Neuwahlen und Jahresrückblick in Bildern, Gasthof Rose, Flachslanden
17. März 19.00 Uhr
FFW Flachslanden
Übung Jugendfeuerwehr
19. März 19.30 Uhr
Heimatverein Flachslanden
Jahreshauptversammlung, Gasthof Rose
20. März 20.00 Uhr
Jagdgenossenschaft Sondernohe/Virnsberg
Jagdversammlung, Gasthaus Stöhr/Hofmann, Sondernohe
21. März 18.00 Uhr
Aufbau Kindebasar, Mehrzweckhalle
21. März 19.30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
9. RWK Jugendklasse/Altersklasse
Schützenhaus Virnsberg
21. März 20.30 Uhr
TSV Flachslanden
Generalversammlung, Gasthof Rose
22. März 9.00 Uhr
Kinderbasar, Mehrzweckhalle



22. März 14.00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
 Altpapierannahme, Schützenhaus
22. März 14.00 Uhr
Förderverein für Ambulante Krankenpflege Flachslanden-Lehrberg
 Jahreshauptversammlung, Lehrberg
22. März 18.30 Uhr
Schützenverein Flachslanden
 Jugendversammlung, Schützenhaus
22. März 20.00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
 Generalversammlung, Schützenhaus
23. März 9.30 Uhr
Gesangverein Flachslanden
 Festgottesdienst zum 150-jährigen Jubiläum, St. Laurentiuskirche Flachslanden
23. März 18.00 Uhr
Gewerbeverband Flachslanden
 Plausch am Ort, Mehrzweckhalle
26. März 19.30 Uhr
FFW Flachslanden
 Feuerwehübung
28. März 19.30 Uhr
Gesangverein Flachslanden
 Ehrungsabend zum 150-jährigen Jubiläum, Mehrzweckhalle Flachslanden
28. März 20.00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
 9. RWK Schützenklasse
 Schützenhaus Virnsberg
29. März 19.30 Uhr
Gesangverein Flachslanden
 Frühlingskonzert, Mehrzweckhalle
31. März 19.00 Uhr
FFW Flachslanden
 Übung Jugendfeuerwehr

April

- April Terminierung kurzfristig
Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden
 Arbeitseinsatz, Anlage Kräutergarten und Obstlehrgarten Ruppertsdorf
1. April 19.30 Uhr
Jagdgenossenschaft Virnsberg
 Jagdessen, Gasthaus Zum Kreuz, Virnsberg
2. April 20.00 Uhr
Imkerverein Flachslanden
 Monatstreffen, Gasthof Rose, Flachslanden
4. April 19.30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
 10. RWK Jugendklasse/Altersklasse,
 Schützenhaus Virnsberg. April 20.00 Uhr

Metzgerei

Volkert

Flachslanden
 09829/276

Frische und Qualität



Angebot vom 04.03.2014 – 17.03.2014

Wir schlachten nur Schweine aus der Region

Gulasch zart u. mager

Rind u. Schwein 100 g **0,68 EUR**

Sulzaufschnitt 100 g **0,89 EUR**

Schinken-, Kalbfleisch-, Pute- und Gemüsesülze

Fleischkäse

kalt und warm 100 g **0,68 EUR**

Fränk. Wurstsalat 100 g **0,59 EUR**

Angebot vom 18.03.2014 – 31.03.2014

Steaks mariniert

Wer grillt zuerst!
 für Pfanne u. Grill 100 g **0,79 EUR**

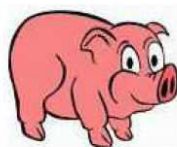
Pizzakäse 100 g **0,69 EUR**

Hausmacher Stadtwurst

würzig mit Majoran 100 g **0,69 EUR**

Eiersalat 100 g **0,69 EUR**

Beachten Sie auch unseren täglich wechselnden Mittagstisch!



Ulrich's Hausmetzgerei

Hauschlachtungen
 Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

Schnitzel auf der Oberschale 5,60 €/1 kg

Schäufele mit Schwarte 4,20 €/1 kg

Fleischwurst

oder Hausmacher 0,60 €/100 g

Leberkäse zum Selberbacken 0,47 €/100 g

Ulrich Hofmann, Sondernöhe 8,
 91604 Flachslanden

Tel. 0 98 29/5 21 Fax 0 98 29/91 22 56

Elektro Hinnerkops

Planung • Installation • Elektrogeräte • Kundendienst

Ihr kompetenter Partner bei Bedarf von Einbaugeräten.

Lieferung und Entsorgung des Altgerätes kostenlos!

Obere Hindenburgstraße 38 • 91611 Lehrberg
 Tel. 09820 9192-0 • Fax 91 92 31



FIBER LINE

Sportboote und Bootstrailer

Wir suchen: Schweißer / Schutzgas

Aufgabenbereich: schweißen von Anhängerrahmen
und Zubehör

Termin: schnellstmöglich

Fiberline Sportboot GmbH, Industriestr. 8,
91604 Flachslanden Tel.: 09829-1456 Fax: 1457
www.fiberline-boote.de fiberline-boote@t-online.de

KANZLER

EDV

Hilfe bei Computer Problemen

- Computer Hard- und Software Handel
- EDV Netzwerke
- DSL, Internet
- Web Design



Jochen Kanzler

Wolfsgruben 45 • 91604 Flachslanden
www.kanzler-edv.de • Tel.: 09829/932439

NÜTZT UND SCHÜTZT.



Von Kopf bis Fuß:

Bester Schnitenschutz, komfortable Anzüge, griffige Handschuhe, festes Schuhwerk – für jede Arbeitssituation bietet Ihnen STIHL die perfekte persönliche Schutzausstattung.

Wir beraten Sie gern:

GEORG HUFNAGEL

Dieter Hufnagel e.K.
Oberfeldbrecht 25
90616 Neuhof/Zenn
Tel.: 09107/226 Fax: 09107/1368
dhufnagel@online.de
www.hufnagel-landtechnik.de



Sperber

Heizung · Solar

Der „Schlotfeger“ kommt:
Höchste Zeit für Ihren
Heizungs-Check.

Unser
Ihre Wissen
Wärme!

Ansbacher Straße 24a
in 91604 Flachslanden
Telefon: 09829 / 93 26 93

Bekannte Qualität
mit neuer Adresse

Baumann SOLARTECHNIK



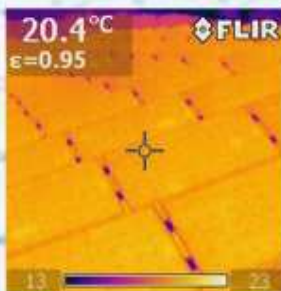
www.baumann-solartechnik.de

Tel: 09861 - 9559 860

+ PHOTOVOLTAIKANLAGEN

+ SPEICHER FÜR PHOTOVOLTAIKANLAGEN

+ WARTUNG AUCH VON FREMDANLAGEN



+ TECHNISCHE
BETRIEBSFÜHRUNG

+ SATELLITENGESTÜTZTE
ANLAGENÜBERWACHUNG

+ THERMOGRAFIE VON
PHOTOVOLTAIKANLAGEN



+ WÄRMEPUMPEN FÜR
WARMWASSER

+ REINIGUNG VON
PHOTOVOLTAIKANLAGEN

**WIR SICHERN
IHREN
MAXIMALEN
ERTRAG**

Besuchen Sie uns auf den „HANDWERKERTAGEN“ in der Bayerischen BauAkademie in Feuchtwangen vom 08.03. - 09.03.14

Ihr kompetenter Partner für Elektroinstallationen

Durch den Einsatz hochwertiger Materialien und der fachgerechten Ausführung an Elektroinstallationen, bieten wir Ihnen ein sicheres und modernes Wohnen und Arbeiten. Ob Planung, Ausführung oder Service, wir garantieren Ihnen, unabhängig von der Größe Ihres Projektes, qualifizierte Arbeitsabläufe sowie Termingenauigkeit.



Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.
Rufen sie uns gerne an.
Wir freuen uns auf Sie!

Elektrotechnik
Achim Wagner
Ringstraße 12
91619 Obernzenn
Tel.: 09844-9789866
Fax: 09844-9789867
Mobil: 0171-7775077



Email: info@awa-elektro.de



Elektroinstallationen,
Steuerungs- und
Kommunikationstechnik
E-Check (Elektro-Check)
Prüfung nach VDE 0100/VBG 4

Haussprechanlagen,
Videoüberwachung

Satelliten- und
Antennenanlagen

EDV-Netzwerke

EIB / KNX
(Europäischer Installationsbus)

Lichttechnik
und Lichtplanung



Wir wissen Watt Ihr Volt!

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir leisten Hilfe

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinkünfte aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmegränze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 Euro bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Wissen, wie man
Steuern spart!

Beratungsstelle:
Thomas Bartelmeß, Boxau 14, 91604 Flachlanden
Tel. 09829/212315, Mail: thomas.bartelmess@vlh.de
(kostenlos)
Info-Telefon 0800-181 76 16
info@vlh.de // www.vlh.de



Ihr Partner für Entsorgungs- und Transportdienste



TREMEL

Das Entsorgungsunternehmen
in Ihrer Nähe!

09822 / 83530



Von A wie Altmetall bis Z wie Ziegel

Entsorgungs- und Transport GmbH
Containerdienst

Waizendorf 5 • 91572 Bechhofen
Telefax 09822 / 83531



Wir verstärken
unser Team
und suchen

Nachhilfelehrer (m/w)

Sie sind fit in Mathe oder Sprachen und
möchten Ihr Wissen erfolgreich weitergeben?

Ihr engagierter Nachhilfeunterricht
verhilft unseren Schülern zu besseren
Noten und neuem Selbstbewusstsein.

Schülerhilfe Ansbach • Promenade 10
www.schuelerhilfe-ansbach.de

Rufen Sie uns an:
0981-19418
(Mo.–Fr., 13–18 Uhr)



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.



BASAR - Flachslanden

Am **Samstag**, 22. März 2014 von 15.00-16.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle!

Listen: ab 27.02. für 0,50 €
in der Bäckerei Meyer, Flachslanden.

Annahme: Samstag, 22.03.14 von 10.00 - 12.00 Uhr
Verkauf: Samstag, 22.03.14 von 15.00 - 16.30 Uhr
Abholung: Samstag, 22.03.14 von 19.30 - 20.00 Uhr



ACHTUNG: Verkauf am SAMSTAG!!

Wir nehmen:

- * Frühjahr- und Sommerbekleidung für Kinder und Jugendliche in allen Größen
- * Kinderschuhe in allen Größen
- * Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Kassetten, CDs, DVDs, Computerspiele, usw.
- * Kinderwagen, Kleinmöbel, Babyausstattung
- * Umstands Kleidung und vieles mehr...

* KAFFEE- UND KUCHENVERKAUF DURCH DEN SCHULFÖRDERVEREIN!!

20% vom Verkaufserlös kommen dem Kindergartenförderverein zugute!
Wer noch Fragen hat oder gerne helfen möchte: 09829/932215.

Für Flachslanden in den Kreistag

Platz 1



**Hans Henninger
Flachslanden**

1. Bürgermeister
Dipl. Verwaltungswirt (FH)
FW-Kreisvorsitzender

Platz 55



**Fritz Hein
Flachslanden**

Landwirt, Gemeinderat
BBV Obmann, Leiter BRK-
Ortsgruppe Flachslanden



FREIE WÄHLER

Landkreis Ansbach

So wählen Sie richtig!

Machen Sie ein  in die Kopfleiste
Wahlvorschlag Nr. 5 FREIE WÄHLER



Wahlvorschlag Nr. 5

FW Freie Wähler



3 01. Henninger, Hans Flachslanden
:
3 55. Hein, Fritz Flachslanden

SACHBEZOGEN • UNABHÄNGIG • BÜRGERNAH

Kreistagswahl am 16. März 2014



Wahlvorschlag Nr. 5 FW Freie Wähler

www.fw-kreis-ansbach.de





Hans Henninger



**Ihr Bürgermeister
für Flachslanden**

**Bürgermeisterwahl
16. März 2014**

Impressum
V.i.S.d.P.: LISTE FÜR ALLE e.V. - Hans Henninger
Rosenbach 10a, 91604 Flachslanden





Ihre Kandidatinnen und Kandidaten für einen engagierten Gemeinderat



Henninger Hans, 49,
1. Bürgermeister,
Rosenbach 10 a,
Dipl. Verwaltungs Wirt (FH)



Möbus Stefan, 51,
Dipl. Verwaltungs Wirt (FH),
Teamleiter, Ansbacher Str.
40, 3. Bürgermeister



Hein Fritz, 47,
Landwirt, Hainklingen 6,
Gemeinderat, BBV Ortsob-
mann, BRK Ortsvorsitzender



Schultheiß Herbert, 45,
Fachlehrer, Kettenhöfsetten
19, Ortssprecher,
Kommandant FFW



Imschloß Edeltraud, 58,
Postbeamtin a. D.,
Ansbacher Str. 38,
Jugendbeauftragte



Meßlinger Ulrich, 52,
Diplom-Biologe, Am Weiher-
holz 43, Gemeinderat,
Sprecher AGENDA 21-
Arbeitskreis



Ehemann Werner, 50,
Maurermeister,
Geschäftsführer, Bergleiner
Weg 2, Gemeinderat



Lehmann Barbara, 38,
Erzieherin, Am Weiherholz
27, Elternbeiratsmitglied
Grundschule



Dinger Christian, 32,
Diplom-Bankbetriebswirt
(ADG), Sonnenseestraße
14, Kassier TSV



Heidingsfelder Tobias, 23,
Medizintechniker,
Neustetten, Eichenweg 4,
Jugendwart FFW



Stockinger Dieter, 53,
Metallbauer,
Rosestraße 1,
1. Vorsitzender FFW



Herbst Karl, 57,
Berufskraftfahrer,
Sonnenseestraße 12



Köhler Thomas, 23,
Student Wassertechnologie,
Neustetter Str. 14 a, 2. Ju-
gendwart FFW, Vorsitzender
Kerwabuum



Löll Dominik, 32,
Kundenbetreuer,
Rosenbacher Str. 20,
2. Vorsitzender FFW



Ehemann Tobias, 26,
Student Bauingenieurwesen,
Bergleiner Weg 2,
1. Vorsitzender CVJM



Henninger Karola, 50,
Selbstständige,
Wippenau 2



Bodächtel Dietmar, 46,
Produktionsleiter,
Bad Windsheimer Str. 27,
1. Vorsitzender Imkerverein



Reuter Jürgen, 44,
Werkzeugmacher,
Am Weiherholz 41, 2. Kom-
mandant FFW Kettenh.



Hoffmann Max, 19,
Auszubildender im
Schreinerhandwerk,
Schmalnbühl 13



Schmidt Matthias, 34,
Fachkrankpfleger,
Wiesenstraße 9,
Schriftführer Angelfreunde



Imschloß Jürgen, 33,
Rettungsassistent,
Marktplatz 3,
Dirigent Posanenchor



Kießinger Thomas, 32,
Automobilkaufmann,
Wiesenstraße 2



Bartelmeß Bernd, 38,
Diplom-Betriebswirt,
Wiesenstraße 5



Hoffmann Dieter, 49,
Industriemechaniker,
Schmalnbühl 13,
1. Vorsitzender FFW Neust.



Pörsch Werner, 58
Gemeindearbeiter
Neustetten, Hauptstr. 12



Grauf Wilfried, 34,
Zimmermeister,
Neustetten, Eichenweg 5



Klein Ralf, 45,
Verw.-Betriebswirt (BVS),
Am Weiherholz 65



Imschloß Willi, 62,
Rentner,
Ansbacher Str. 38

Miteinander für Flachslanden.

Packen wir's an!

Kommunalwahl 16. März 2014

Informationen finden Sie unter www.listefueralle.de

Impressum
V.i.S.d.P.: LISTE FÜR ALLE e.V. - Hans Henninger
Rosenbach 10a, 91604 Flachslanden



- Energetische Dachsanierung
- Dachstühle
- Dachgauben
- Carport
- Trockenbau
- Arbeiten rund ums Holz

Markus Berger
Schmalnbühl 11
91604 Flachslanden

Tel: 0174 - 7373600
Fax: 09829 - 932378
zimmerei.berger@web.de

Apotheke Lehrberg

Trotz Brückenabriss sind wir für Sie da!

- **Bestellannahme per Telefon/Fax od. Internet**
- **Kostenloser Lieferservice** (erweitert während der Brückenarbeiten)
- **Kostenfreie Parkplätze** direkt vor der Apotheke
- **Aktions- und Beratungswochen**
(Diabetes, Herz/Kreislauf, Sonnenschutz, Senioren 60+)
- **Fußpflege/Kompressionsstrümpfe**
(Sie zahlen bei uns nur die gesetzliche Zuzahlung)
- **Darmkompetenz-Center** Beratung über Darmgesundheit



Obere Hindenburgstr. 30, 91611 Lehrberg
Tel. 09820 / 237 Fax: 09820 - 1210
bestellung@apotheke-lehrberg.de



www.apotheke-lehrberg.de



Ihr zuverlässiger Partner für Heizung, Solar und Lüftung

Horst
GRITA
WÄRMETECHNIK

Bad Windsheimer Straße 17a
91604 Flachslanden
Telefon: 09829/94194

Wir beraten Sie gerne...

Heizungsmodernisierung

Energieeinsparung

Renovierung

Sanierung

Neubau

Kundendienst



NOTDIENST
0151/26625176

WIR BRINGEN WÄRME IN IHR ZUHAUSE!

Komplett mein Bad.

Ihr Partner für Bad • Sanitär • Kundendienst



Meßlinger



DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH
Bad Windsheimer Str. 17a
91604 Flachslanden
Telefon: 09829 / 94194

Badausstellung i. H. Fliesen Schmidt
Im Herrmannshof 20
91595 Burgoberbach
Telefon: 09805 / 932245

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.messlinger.de

Sebastian Heink

Finkenweg 7
90599 Dietenhofen

Telefon: 0 98 24/92 32 50
Telefax: 0 98 24/92 32 52

heink
HEINK
Gestaltung Raum & Fassade



Wärmstens zu empfehlen

Unsere Fassadendämmung reduziert Ihre Heizkosten!

Die Fassade bestimmt nicht nur das optische Erscheinungsbild eines Hauses - sie verrät viel über dessen Gesamtzustand und hat eine Vielzahl von Funktionen, die weit über das bloße Repräsentieren hinausgehen: Sie schützt vor Wind, Wetter und Umwelteinflüssen. Sie trägt zur Stabilität des Gebäudes bei. Und sie sorgt dafür, dass die Wärme im Haus bleibt und nicht nach außen entweichen kann.

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.

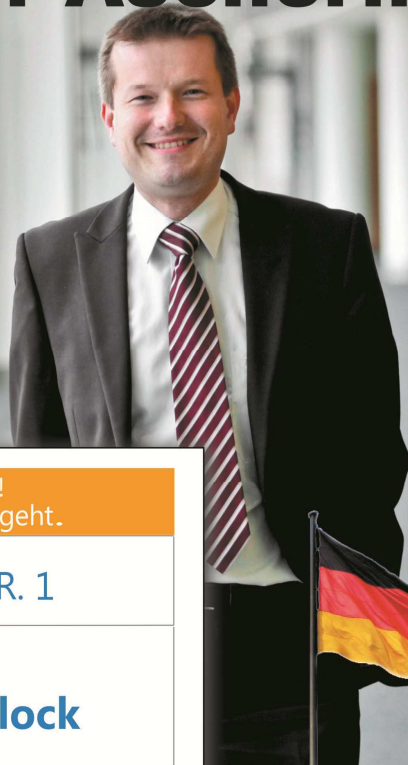




Politischer Aschermittwoch

5. MÄRZ 2014
20.00 Uhr
Gasthaus Rose

Nutzen Sie die
Möglichkeiten
der **Briefwahl!**



MdEP
MARTIN
KASTLER



Hier in jedem Falle ankreuzen!
Damit keine Stimme verloren geht.

WAHLVORSCHLAG NR. 1



Kennwort:
CSU & Bürgerblock

01. **Rossel Hans**, Lokführer, Gemeinderat, Schmalnbühl
02. **Hofmann Birgit**, Steuerberaterin, Virnsberg
03. **Hornig Roland**, Elektromeister, Gemeinderat, Rosenbach
04. **Kraheberger Stephan**, Werkzeugmacher, Flachslanden
05. **Löffler Elfriede**, Erzieherin, Gemeinderat, Flachslanden
06. **Hecht Markus**, Elektrotechnikermeister, Neustetten
07. **Stocker Alfred**, Schreiner, Gemeinderat, Neustetten
08. **Ittner Birgit**, Industriefachwirtin, Neustetten
09. **Rossel Torsten**, Qualitätsfachangestellter, Flachslanden
10. **Volkert Mathias**, Metzgermeister, Neustetten
11. **Bodächtel Hubert**, Holztechniker, Flachslanden
12. **Däumler Birgit**, Hausfrau, Kettenhöfsetten
13. **Neumeier Stefan**, Techniker f. Landbau, Kettenhöfsetten
14. **Hrabak Wolfgang**, Anlagenführer, Flachslanden
15. **Reif Dieter**, Schreiner, Hainklingen
16. **Herbst Holger**, Maschineneinsteller, Borsbach
17. **Birkmann Günter**, Viehhändler, Flachslanden
18. **Hornig Elvira**, Wirtschaftsfachwirtin, Rosenbach
19. **Hrabak Susanne**, Versandarbeiterin, Flachslanden
20. **Oberfichtner Frank**, Bankbetriebswirt, Borsbach
21. **Eberlein Birgit**, Hauswirtschaftsmeisterin, Neustetten
22. **Rupp Florian**, Landwirt, Neustetten
23. **Deffner Simon**, Konstrukteur, Ruppersdorf
24. **Winterott Doris**, Hausfrau, Flachslanden
25. **Ittner Dieter**, Produktionsmitarbeiter, Neustetten
26. **Hofmann Ulrich**, Metzgermeister, Sondernohe
27. **Schopf Marco**, Kfz-Mechatroniker, Flachslanden
28. **Schmidt Guido**, Elektroniker, Virnsberg

TERMINE

Sonntag	Neustetten
23. Februar 2014 20.00 Uhr	Kandidaten Vorstellung Feuerwehrhaus
Mittwoch 5. März 2014 20.00 Uhr	Flachslanden, Politischer Aschermittwoch mit MEP Martin Kastler Gasthaus Rose
Freitag 7. März 2014 20.00 Uhr	Virnsberg Kandidaten Vorstellung Gasthaus zum Kreuz
Freitag 14. März 2014 20.00 Uhr	Sondernohe Abschluss Veranstaltung mit MdL Jürgen Ströbel Gasthaus Hofmann/Stöhr

www.csu-flachslanden.de



V.i.S.d.P Guido Schmidt, Schlossstrasse 23, D-91604 Flachslanden-Virnsberg



BESUCHEN SIE UNS AN UNSEREM TAG DER OFFENEN TÜR

AM SAMSTAG, DEN 08. MÄRZ 2014
VON 11:00 BIS 16:00 UHR IM KELLERFELD



Produktneuheit
PV-Heater:
Sonnenstrom für
warmes Wasser

Photovoltaikzentrum Hornig
Kellerfeld 1 · 91604 Flachslanden
Telefon: 0 98 29 / 93 29 29-0
www.photovoltaik-hornig.de

Die Kandidaten der SPD und Freie Wähler

Gemeinsam für Flachlanden . . .



1 Willy Kirschbaum
Krankenpfleger i. R.
66 Jahre

2. Bürgermeister
1. Vorstand VGL Flachlanden
SPD Kreistagskandidat Platz 42



2 Alexandra Hoffmann
kfm. Angestellte
45 Jahre



3 Bernd Zaborowski
Gas-Wasserinstallationsmeister
47 Jahre

Kassier Tennisabteilung



4 Karin Keitel
Polizeibeamtin
33 Jahre



5 Thomas Föttinger
Kommunikationselektroniker
53 Jahre

*Kassier VGL Flachlanden
Jugendwart Tennisabteilung*



6 Karin Albrecht
Arbeiterin
48 Jahre

Mesnerin



7 Günther Trossin
Beamter a. D.
63 Jahre



8 Brigitte Hahn
Schulsekretärin
49 Jahre



9 Herbert Belzner
Berufskraftfahrer
52 Jahre

... bei der Kommunalwahl am 16. März 2014



10 Karin Bartelmeß
Lehrerin a.D.
65 Jahre



11 Günter Vogel
Angestellter
50 Jahre



12 Ingrid Büttner
Büroangestellte
53 Jahre



13 Thomas Kehrberger
Werkzeugmacher
47 Jahre



14 Marion Renz
Hausfrau
46 Jahre



15 Roland Müller
Kraftfahrer
52 Jahre

*2. Schützenmeister
SV Flachlanden*



16 Petra Bartussek
Röntgenassistentin
48 Jahre



17 Thomas Auerochs
Büroinformationselektroniker
47 Jahre

Schriftführer Bayern Bazis



18 Helga Lindemann
Hausfrau
72 Jahre



19 Harald Bartel
Industriemeister Metall
60 Jahre



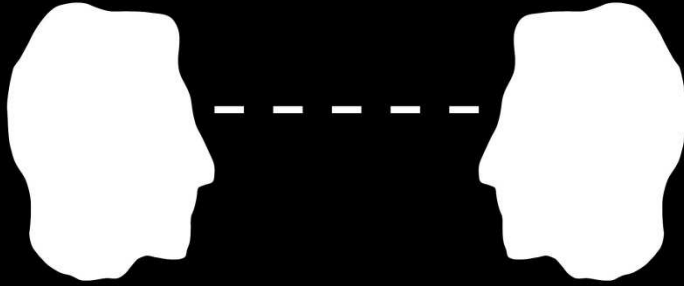
20 Wolfgang Schöner
Fachpfleger Anästhesie
43 Jahre

Jugendleiter TSV



21 Hans Büttner
Elektriker
62 Jahre

Birkmann Viehhandlung - Bodächtel Schreinerei - Buck Spritzgussteile - Formenbau GmbH - Ehemann Bauunternehmen - Ehemann Wohnbau - Engerer Versicherungen und Finanzen
 Graf Fahrschule - Gasthaus „Zum Schmied“ - Grillenbeck Business-Coach - GS-TEC - Gasthof-Pension „Zum Kreuz“ - Gasthaus „Rose“ - Henninger Brennerei u. Mosterei
 hirsch-architekten - Hofmann Geflügelhof - Hornig Photovoltaikzentrum - Horst Grita Wärmetechnik - Hübel Omnibusunternehmen - Imschloß Grafikdesign - Kanzler EDV



kabarett & plausch am ort

Gute Unterhaltung, gute Gespräche für jedermann

Sonntag, 23. März 2014, um 18.00 Uhr
 Mehrzweckhalle Flachslanden

„Saupreuß“

Ein Highlight für alle Franken, die über sich selbst lachen können!



Von und mit Claudia Bill
 (www.claudia-bill.de)



Vorverkauf in den Sparkassen und Raiffeisenbanken in Flachslanden, Weihenzell, Rügland, Lehrberg, Oberdachstetten
 Vorverkauf: 8,- € Abendkasse: 10,- €

Kempf Massagepraxis - LH-Konstruktion GmbH - Markt Flachslanden - Meßlinger Sanitärtechnik - Meyer Bäckerei - Neumeier Bauspenglerei
 Reiner Pflug Dienstleistungen - Raiffeisenbank Flachslanden - Schenk Steuerberatung - Schmidt Metallbau u. Radladen - Schopf Kfz-Werkstatt - EDEKA Schuler
 Sparkasse Flachslanden - Steinert Steuerberatung - Volkert Metzgerei - Volkert Schreinerei - Walter Fonds & Versicherungen - Wesnitzer Kfz - Trammer Fliesenleger